



PRESSEMITTEILUNG

Schlossfest in Schwerin lädt zur Zeitreise ein

Lichtshow, historische Kostüme und offene Türen: Vom 23. bis 25. Juni feiert Schwerin sein Märchenschloss mit einem großen Fest

Schwerin, 08. Juni 2023. An einem Wochenende durch 160 Jahre Schlossgeschichte: Besucherinnen und Besucher erleben beim Schlossfest vom 23. bis 25. Juni erneut eine spannende Zeitreise, die sie vom Hofe Friedrich Franz II. bis in die demokratische Gegenwart führt. Im Mittelpunkt steht das Schweriner Schloss als Wahrzeichen der Stadt und zentraler Ort politischer Entscheidungen - damals wie heute. Eine abendliche Lichtshow und ein Kunsthandwerkermarkt ergänzen das Programm.

Lichtstrahlen setzen Schloss in Szene

Der Auftakt des Schlossfestwochenendes ist am Freitag die Licht- und Laserinszenierung „Son et Lumière“, die von Veranstaltungen am Schloss Chambord inspiriert wurde. Mit Einbruch der Dunkelheit beginnt eine musiksynchrone Licht- und Laserinszenierung. Emotionale Musik, gepaart mit eindrucksvollen visuellen Effekten sorgt für echte Gänsehautmomente. Die Show findet am Hauptportal des Schweriner Schlosses statt. Während die Inszenierung am Freitagabend modern gehalten ist, erwacht bei der geschichtsträchtigen, mystischen Schlossillumination am Samstagabend der Obotritenfürst Niklot und gewährt dem Publikum Einblicke in die Geschichte des Schlosses. Beide Shows sind kostenfrei zu erleben.

Zeitsprung an den Hof Friedrich Franz II.

Am Sonnabend kehrt Großherzog Friedrich Franz II. in sein Schloss zurück. Ganz so wie 1857, als er es nach aufwändigen Umbauarbeiten mit großem Pomp neu einweihte. Mehr als 150 Mitglieder des Schweriner Schlossvereins und anderer Vereine, eine Kindergruppe sowie Gäste aus nah und fern schlüpfen an diesem Tag in historische Kostüme und lassen das höfische Flair von einst wieder aufleben. Dazu haben sie ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt. Nach dem großen Festumzug vom Hauptbahnhof zum Schloss können sie hier an einer Audienz des Großherzogs teilnehmen, mit Hofdamen plaudern, den Damen beim Ankleiden und Frisieren zusehen oder historische Uniformen kennenlernen. Sie erfah-

ren, wie man mit Fächern ins Gespräch kam oder welche Hofetikette es für Kinder gab. Höfische Tänze, eine historische Modenschau, Sagen- und Schlosskirchenführungen sowie zahlreiche Konzerte ergänzen das Programm. Tickets gibt es unter bit.ly/schlossfest-tickets. Alle Einnahmen des Tages fließen in das aktuelle Spendenprojekt des Schlossvereins.

Einblicke in die Landespolitik

Am Sonntag öffnet der Landtag Mecklenburg-Vorpommern seine Türen. Das Parlament nutzt als Hausherr etwa 2/3 der Flächen im Schloss. Besucherinnen und Besucher können den Plenarsaal, die Ausschüsse und Sondergremien des Landtages kennenlernen. Die sechs im Landtag vertretenen Fraktionen laden zu Gesprächen ein, Abgeordnete stehen für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Auf der gesamten Schlossinsel präsentieren sich Vereine, Verbände und Institutionen unter dem Dach der Initiative „WIR. Erfolg braucht Vielfalt“, die Medienpartner Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern, Ostsee-Zeitung, NDR, SVZ und ZDF sind vor Ort. Beim Rundgang durch das Schloss können Gäste auch einen Blick in das Büro der Landtagspräsidentin Birgit Hesse werfen, die goldene Kuppel besteigen und die Niklot-Statue oder den Teepavillon aus unmittelbarer Nähe erleben. Die historischen Räume des Schlossmuseums und die Schlosskirche sind an diesem Tag kostenlos zugänglich. Im Innenhof des Schlosses gibt es ein buntes Bühnenprogramm.

Kunst- und Handwerkermarkt an der Siegestsäule

Gäste, die Handgemachtes lieben, kommen von Freitag bis Sonntag rund um die Siegestsäule auf ihre Kosten. Über 40 Aussteller schlagen an den drei Tagen ihre Zelte vor dem Schloss auf und bieten jeweils von 10 bis 19 Uhr Lederwaren, Spielzeug, Glaskunstwerke, Schmuck, Gewebtes, Getöpferes und vieles mehr an.

Alle Informationen zum gesamten Wochenende gibt es unter www.schwerin.de/schlossfest und als Programmflyer in der Tourist-Information Schwerin sowie an weiteren Informationsstellen.

Kurztext Schwerin

Schwerin und das Schloss im Zentrum liegen idyllisch zwischen sieben Seen. Mit knapp 100.000 Einwohnern ist Schwerin die kleinste deutsche Landeshauptstadt. Sie wurde vor rund 1.000 Jahren, im Jahr 1018, erstmals urkundlich erwähnt und bietet viele Sehenswürdigkeiten - etwa die ungewöhnlich gut erhaltene Altstadt. Das märchenhaft anmutende Schloss aus dem 19. Jahrhundert liegt auf der Schlossinsel im Zentrum, die bereits zu der Zeit slawischer Fürsten Herrschaftsitz war. Das heutige Schloss ist mit weiteren Residenzbauten der Herzöge als historisch einmaliges Ensemble ein Kandidat für das UNESCO-Welt-erbe. Das Schloss ist seit 1990 Sitz des Landtages Mecklenburg-Vorpommern und beherbergt zudem das Museum Schloss Schwerin. Besonders sehenswerte Räume des Gebäudes sind der Plenarsaal, der Thronsaal und die Ahnengalerie.